



EUROPA

WIE
HEUTE
FRIEDEN
GESTALTEN?

Einladung zum Diskussionsforum
„Aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen“

Einladung

zu einem Diskussionsforum

der Hochschule Emden/Leer und
des Sprengels Ostfriesland-Ems
in Emden

Europa – Wie Frieden heute gestalten?

Durch den Angriffskrieg Russlands in der Ukraine am 24. Februar hat sich das Zusammenleben in Europa in einem Maße verändert, wie es seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs nicht für möglich gehalten wurde. Es wird sogar als Zeitenwende beschrieben.

„Wie können wir heute Frieden in Europa gestalten?“ ist die drängende Frage, die sich uns stellt. Auf dem Wege von drei einführenden Dialogen sollen Impulse für die sich anschließende Diskussion zu dieser Fragestellung gegeben werden. Dabei wird in den Blick genommen, dass Frieden und Gerechtigkeit zusammengehören.

Das Forum „Aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen“ bietet die Möglichkeit zum Gespräch. Die Veranstaltung greift verschiedene Fragen auf: Wie ist den wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges in unserer Gesellschaft, in Europa und weltweit in Hunger, Armut und Spaltungsprozessen zu begegnen?

Wie können wir hier bei uns in der Region den aus dem Kriegsgebiet Zuflucht suchenden Menschen in ihrer Situation beistehen? Welche Haltung(en) sollen wir gegenüber der angekündigten Aufrüstung einnehmen?

Die Hochschule Emden/Leer und der Evangelisch-lutherische Sprengel Ostfriesland-Ems veranstalten seit dem Jahr 2013 das Forum „Aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen“. Im Jahr 2013 ging es um Europa, 2015 und 2016 stand die Flüchtlingsthematik im Vordergrund und 2021 die Pandemie.

Programm

05. Juli 2022, 19 bis 21 Uhr

Martin Luther Kirche, Bollwerkstraße 9, Emden

Begrüßung

Impulse im Dialog

- Professor Dr. Eric Mührel im Gespräch mit Birte Engelberts über die Situation der Flüchtlinge aus der Ukraine in Emden und die damit verbundenen gesellschaftlichen Herausforderungen
- Regionalbischof Dr. Detlef Klahr im Gespräch mit Pastor Sven Grundmann aus Holtland über kirchliche Hilfsaktionen vor Ort, in der Ukraine und deren Nachbarländern
- Hochschulpräsident Professor Dr. Gerhard Kreutz im Gespräch mit Dirk Brandt, Evangelisches Militärpfarramt Oldenburg, über das Dilemma von Friedensliebe und militärischen Notwendigkeiten

Offenes Gespräch und Diskussion

Verabschiedung

Interessierte aller Altersgruppen sind zu dem Diskussionsforum in die Martin Luther Kirche nach Emden eingeladen.

Der Abend wird gemeinsam veranstaltet vom Evangelisch-lutherischen Sprengel Ostfriesland-Ems und der Hochschule Emden/Leer unter Berücksichtigung von Abstands- und Hygieneregeln. Die Teilnahme ist kostenlos.